

Code of Conduct

Die Schmidt GmbH ist bestrebt, ihre Produktion in der gesamten Wertschöpfungskette verantwortungsbewusst und nachhaltig zu führen und weiterzuentwickeln. Die Schmidt GmbH achtet bei ihrer Produktion auf ökonomische, gesellschaftliche und ökologische Aspekte wie Menschenrechte, Arbeitsbedingungen, Korruptionsprävention und Umweltschutz. Mittelpunkt unseres Handelns ist die Zufriedenheit unserer Kunden und vor allem die Qualität und Nachhaltigkeit unserer Produkte. Unsere unternehmerische Tätigkeit besteht auf gegenseitiger Achtung und Wertschätzung. So führt sie nach unserer Meinung für alle Seiten zum größten Erfolg.

Der Verhaltenskodex ist eine verbindliche Richtlinie für alle MitarbeiterInnen und beruht auf unseren ethischen Werten. Unsere Kunden wie auch unsere Geschäftspartner können uns vertrauen. Wir sind ein loyaler und zuverlässiger Partner.

Die folgenden Punkte beschreiben welche Werte wir teilen und wie wir zusammenarbeiten wollen – heute sowie in der Zukunft.

Geschäftsführer



Roland Muschallik

Mitarbeiter

- Wir erwarten, dass alle Mitarbeiter, Geschäftspartner und Kunden fair behandelt werden. Eine unterschiedliche Behandlung wegen des Geschlechts, Religion, Behinderung, Herkunft, sexuelle Identität, sowie Diskriminierung und sexuelle Belästigung sind verboten.
- Wir sind um ein sicheres und gesundes Arbeitsumfeld für MitarbeiterInnen und BesucherInnen besorgt. Alle gesetzlichen Arbeitsschutz- und Hygieneanforderungen werden stets gewährleistet und laufend aktualisiert

Daten und Verschwiegenheitspflichten:

- Mit Geschäftsinformationen und anderen sensiblen Informationen gehen wir vertraulich um. Mitarbeiter müssen über alle Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse, sowohl während der Dauer ihres Arbeitsverhältnisses als auch nach dessen Beendigung absolutes Stillschweigen bewahren.

Wirtschaftskriminalität und Korruption:

- Die Schmidt GmbH wendet sich gegen alle Formen von Korruption und damit verbundene Straftaten. Korruption wird von unserem Unternehmen strikt abgelehnt und nicht toleriert. Mitarbeiter, die einen Verdacht auf Korruption oder andere kriminelle Handlungen haben, sollen diesen Verdacht umgehend ihrem Vorgesetzten melden.

Wettbewerb:

- Wir sind ein verlässlicher Partner und erwarten, dass in allen Belangen des Geschäfts die geltenden Gesetze und Vorschriften beachtet werden. Daher akzeptieren wir keinerlei Verhalten, das unsere Integrität in Frage stellt oder gefährdet wird. Wir fühlen uns einem fairen Wettbewerb verpflichtet. Rechtswidrige Absprachen oder Scheinangebote lehnen wir ab. Daraus folgt, dass wir Aufträge weder durch das Gewähren noch durch das Anbieten von unberechtigten Vorteilen erlangen wollen.

Zuwendungen an Geschäftspartner:

- Geschenke dürfen im üblichen Kontext einer Geschäftsbeziehung und einem angemessenen materiellen Umfang gemacht werden. Sie dürfen vom Beschenkten nicht als Vorteil empfunden werden, mit dem seine geschäftlichen Entscheidungen im Sinne einer Bevorzugung des Zuwendenden beeinflusst werden könnten.

Gesellschaft und Umwelt:

- Unser Unternehmen und Mitarbeiter verhalten sich in jeglicher Hinsicht verantwortungsbewusst und lassen sich von ethischen Grundsätzen leiten. Die Schmidt GmbH verpflichtet sich zum Schutz der Umwelt und seiner Mitarbeiter. Dies umfasst insbesondere die strikte Ablehnung von Kinderarbeit. Wir nehmen unsere soziale Verantwortung ernst und achten auf einen sorgsamen Umgang mit knappen Ressourcen. Mit unserer Wärmerückgewinnungs- und Photovoltaikanlage decken wir einen großen Teil unseres Wärme- und Energiebedarfs selbst. Durch unsere FSC-Zertifizierung garantieren wir eine verantwortungsbewusste und umweltfreundliche Verarbeitung und Herstellung nach ökologischen und sozialen Kriterien.

Handeln nach dem Verhaltenskodex:

- Für die Einhaltung der Regelungen dieses Verhaltenskodex ist jeder einzelne Mitarbeiter in seiner täglichen Arbeit verantwortlich. Eine besondere Verpflichtung obliegt den Führungskräften, mit gutem Beispiel voran zu gehen.
- Bei Verstoß gegen den Verhaltenskodex, muss mit arbeitsrechtlichen Sanktionen bis hin zur Kündigung gerechnet werden. Wird das Unternehmen durch Verstöße geschädigt, so werden gegen die Verantwortliche Person im Rahmen der rechtlichen Möglichkeiten Schadensansprüche geltend gemacht. Beim Verdacht auf Straftaten wird grundsätzlich Strafanzeige erstattet.

Dieser Verhaltenskodex wurde auf Grundlage von Erfahrungen entwickelt. Er wird fortlaufend überprüft und ggf. verbessert.